

## Media Alert: Produkt-Highlights der „Unternehmer der Zukunft“ auf Amazon.de

23 kleine Unternehmen aus dem gesamten Bundesgebiet haben am diesjährigen Förderprogramm „Unternehmer der Zukunft“ teilgenommen und mit der Hilfe ihrer Coaches binnen weniger Monate ihr Online-Geschäft auf- oder ausgebaut. Inzwischen exportieren 20 Teilnehmer ihre Produkte ins Ausland und sechs Unternehmen haben Eigenmarken etabliert. Ab sofort sind diese Produkte auf [Amazon.de](https://www.amazon.de) erhältlich. Neben Öko-Reinigungsmitteln von awiwa und biolil, hausgemachten Lebensmitteln vom Hofladen Kratzer, Holzspielzeug von rewoodo und handgefertigten Pantoffeln von wollwarm finden Kunden auf [Amazon.de](https://www.amazon.de) auch die Produkte von Madame Jordan und der Windelmanufaktur, die im Rahmen des Programms mit besonderen Auszeichnungen honoriert wurden.

### Nudel-Probierset von Hofladen Kratzer

Hofeigene Erzeugnisse verkauft Andreas Kratzer, Inhaber des Hofladens Kratzer. Seit 25 Jahren produziert der Landwirt auf seinem Hof selbstgemachte Nudeln und hauseigenen Eierlikör. Kunden können die Produkte vor Ort im Hofladen in der Nähe von Augsburg oder auf [Amazon.de](https://www.amazon.de) kaufen.



### Baby-Tragetuch von Madame Jordan

Antje Rudolph und Christiane Jordan sind die Gründerinnen von Madame Jordan. Bei [Amazon.de](https://www.amazon.de) bieten die zwei Berlinerinnen eine exklusive Kollektion ihrer handgefertigten Baby-Tragetücher an. Mit den praktischen Tüchern kann der Nachwuchs sicher an Bauch oder Rücken geschallt die Welt erkunden. Hergestellt werden die ökologisch und fair produzierten Tragetücher aus schadstofffreier Baumwolle. Dabei legen die beiden Gründerinnen viel Wert auf die Zusammenarbeit mit regionalen Herstellern. Madame Jordan gewann den Hauptpreis in der Kategorie Export beim Förderprogramm „Unternehmer der Zukunft“.



### Bio-Haushaltsreiniger von awiwa

Das 2006 gegründete Siegerländer Familienunternehmen awiwa stellt ausschließlich mikrobiologische und umweltfreundliche Reinigungsmittel her. Das Sortiment umfasst neben nachhaltigen Haushaltsreinigern auch Spezialreiniger wie Geruchsentferner.



### Waschgel von biolil

Unter der Marke biolil stellt das Hamburger Unternehmen L'ile GmbH Bio-Reinigungsmittel für zu Hause her. Die Produkte sind hautverträglich und beinhalten waschaktive Substanzen (Tenside) aus nachwachsenden Rohstoffen. Das Universal-Waschgel ist besonders hautschonend und bietet einen sanften Duft auf natürlicher Basis.



### Holzspielzeug von rewoodo

Die in Integrationswerkstätten produzierten Holzspielzeuge von rewoodo werden zu großen Teilen in Handarbeit gefertigt. Mit dem Wunsch, der Natur etwas zurückzugeben, achten die Gründer Klaus-Martin und sein Sohn Alexander Borchert dabei besonders auf eine faire und nachhaltige Produktion.



### Stoffwindeln von Windelmanufaktur

Die Dresdner Windelmanufaktur erhielt den Hauptpreis in der Kategorie Markenbildung. Ihre waschbaren Stoffwindeln sind aufgrund ihres dreiteiligen Systems praktisch zu wechseln, einfach zu waschen und schnell zu trocknen. Da der Gründerin Stephanie Oppitz Nachhaltigkeit enorm wichtig ist, setzt sie bei der Produktion in ihrem Atelier in der Dresdner Neustadt ausschließlich auf fair produzierte und hochwertige Stoffe wie Bio-Baumwolle, Hanfstoffe und Bambusviskose.



### Schafwoll-Pantoffeln von wollwarm

Für warme Füße sorgt Olaf Böttger, der in seiner Manufaktur im Süden Brandenburgs Pantoffeln aus reiner Merinoschafwolle herstellt. Neben Pantoffeln zählen auch Hausschuhe, Tagesdecken und Sitzauflagen zu den handgefertigten Naturprodukten aus dem Hause wollwarm.



### **Das Programm „Unternehmer der Zukunft“**

„Unternehmer der Zukunft – lokal und um die Welt“ startete Ende Januar 2017, um kleine Unternehmen mit weniger als 20 Mitarbeitern fit fürs Digitalzeitalter zu machen. Die Teilnehmer absolvierten in Zusammenarbeit mit externen Coaches – allesamt Experten aus dem Bereich E-Commerce und Export – zwölf Trainingsmodule, etwa zu Logistik, Suchmaschinenoptimierung oder dem Aufbau einer Eigenmarke und erarbeiteten abschließend einen Maßnahmenplan für ihre digitale Geschäftsentwicklung und setzten ihn um.

Weitere Informationen zu dem Förderprogramm „Unternehmer der Zukunft“ finden Sie [hier](#) sowie unter [www.amazon.de/unternehmerderzukunft](http://www.amazon.de/unternehmerderzukunft).